

1. Treffen der Scheckenfreunde mit Eintagesschau 2020 in Wurzen/Sachsen

Alternative im kleinen Rahmen

Die WhatsApp-Gruppe „Scheckenfreunde“, im Februar 2019 von René Weigand und Gaby Weber gegründet, hat inzwischen 20 Mitglieder aus drei Nationen. Infolge des coronabedingten Ausfalls der Schecken-Club-Vergleichsschau 2020 entschlossen wir uns kurzfristig, eine Eintagesschau am 17. Oktober 2020 in der Gartenanlage von Scheckenfreund Jürgen Erdmann zu veranstalten. 140 Rassekaninchen aus der Slowakei, Österreich und Deutschland waren von den Scheckenfreunden und deren Bekannten gemeldet worden. Aufgrund der Problematik rund um die Corona-Pandemie haben wir diese Schau ohne Besucher veranstaltet.

Josef Steinack begrüßte am Schausamstag alle angereisten Scheckenfreunde, die teilweise bis zu 700 km auf sich genommen hatten. Er freute sich besonders, dass unsere slowakischen Freunde Pavel und Marek Kucej, Slavo Obsut sowie Michael Katzenberger und Robert Schuchter aus Österreich den weiten Weg auf sich genommen hatten.

Jürgen Erdmann und seine Gartenfreunde hatten in der Halle die Gehege mustergültig aufgebaut und dekoriert. Im Namen aller Aussteller überreichte Josef Steinack Familie Ermann zwei Obstbäume, die später einmal an dieses schöne Wochenende erinnern sollen.

Bewertung mit Herzblut

Gegen 9 Uhr begann die Bewertung durch die Preisrichter Thomas Hoppe aus Sachsen und Robert Schuchter aus Kramsach/Tirol. Mit viel Liebe und Herzblut bewerteten die beiden Preisrichter die Rassekaninchen, die von überdurchschnittlich guter Qualität waren. Die anwesenden Züchter durften während der Bewertung Fragen stellen, die von beiden Preisrichtern gern beantwortet wurden. Nachdem die Bewertung abgeschlossen war, wurde die neue Art der Präsentation von Preisrichtern und Ausstellern gleichermaßen gelobt.

Hohe Preise und Meister

Die beiden besten Aussteller erhielten je einen Glaskrug. Diese gingen an die ZGM Schreiber (KISch schw-weiß, 98) und Robert Schuchter (He RA, 98).

RASSEMEISTER

- Deutsche Riesen, wildfarben: Steffen Kukard, Torgau/OT Zinna (387,5)
- Deutsche Riesen, weiß: Jürgen Erdmann, Wurzen (389,5)
 - Deutsche Riesenschecken, schwarz-weiß: Jürgen Erdmann, Wurzen (388); Pavel Kucej, Puchow/Slowakei (388)
 - Kleinschecken, schwarz-weiß: ZGM Sylvia und Winfried Schreiber Bad Orb (390,5)
- Kleinschecken, blau-weiß: Michael Katzenberger, Hainfeld/Niederösterreich (387)
- Kleinschecken, havannafarbig-weiß: Josef Steinack, Geroldshausen (389)
- Englische Schecken, blau-weiß: Peter Hübner, Alsleben (386)
- Englische Schecken, thüringerfarbig-weiß: Gerhard Hertlein, Bergheinfeld (386,5)
- Englische Schecken, dreifarbig: Reinhold Opfermann, Körle (387)
- Zwergwidder, rhönfarbig: Gabi Hertlein, Bergheinfeld (387,5)
- Zwergschecken, dreifarbig: Klaus Dieckhus, Emsdetten (388)



1,0 Deutsche Riesenschecken, schwarz-weiß, 1. Treffen der Scheckenfreunde mit Eintagesschau 2020 in Wurzen/Sachsen, 97,5 Punkte, von Jürgen Erdmann, Wurzen.

- Hermelin RA: Robert Schuchter, Kramsach/Tirol (391)
- Satin, havannafarbig: Peter Hübner, Alslieben (387)

Rassen in der Kritik

GROSSE RASSEN

6 **Deutsche Riesen, wildfarben**, zeigte Steffen Kukard, Torgau. Die Rassevertreter bestachen durch ihre Größe und hatten Gewichte zwischen 7,8 und 9,2 kg. Zweimal wurde in Position 2 die „19,5“ vergeben, und in Position 4 gab es zweimal die volle Punktzahl. Ein absolutes Spitzentier kam auf 97,5 Pkt.

16 **Deutsche Riesen, weiß**, kamen von Ralf Schneider, Bahretal, und Jürgen Erdmann, Wurzen. Diese Tiere stachen besonders hervor. Schöne, großrahmige Typen fielen auf. Neben den guten Formen zeigten sie auch tolle Köpfe und Ohren, die besonders fleischig waren und offen getragen wurden. Zwei Drittel der ausgestellten Tiere erhielten volle Punktzahl in Position 4, und viermal wurde die Traumnote 97,5 Pkt. vergeben.

15 **Deutsche Riesenschecken, schwarz-weiß**, von Jürgen Erdmann, Wurzen, sowie Slavo Obsut und Pavel Kucej aus der Slowakei waren von sehr hoher Qualität. Die Spitzentiere waren großrahmig und lagen im Gewicht zwischen 7,0 und 8,5 kg. Ein 97,5er-Spitzenrammler von Jürgen Erdmann hatte eine hervorragende Form und hervorragendes Fellhaar, war klasse im Typ und hatte gerade stämmige Läufe. In den Rassewerten gab es zweimal die volle Punktzahl – schöner kann eine Seitenzeichnung nicht mehr sein! Zwei absolute Spitzentiere (je 97,5) zeigte auch Pavel Kucej, Puchow/Slowakei. Beide Rassevertreter erhielten 19,5 Pkt. in Position 2, und die „3 F“, Form, Fell und Farbe, waren besonders stark. Ein weiteres v-Tier kam von Slavomir Obsut aus der Slowakei.

2 **Deutsche Riesenschecken, blau-weiß**, von Klaus Diekhuis, Emstetten, waren in guter Schaukondition und erhielten jeweils 96,5 Pkt.

KLEINE RASSEN

38 **Kleinschecken** in allen drei Farbschlägen waren eine Augenweide. Der sehr hohe Zuchtstand spiegelte sich in der Punktevergabe wider. 22 **Klein-** ▶



0,1 Kleinschecken, blau-weiß, 1. Treffen der Scheckenfreunde mit Eintageschau 2020 in Wurzen/Sachsen, 97 Punkte, von Michael Katzenberger, Hainfeld/Niederösterreich.



1,0 Kleinschecken, havannafarbig-weiß, 1. Treffen der Scheckenfreunde mit Eintageschau 2020 in Wurzen/Sachsen, 97,5 Punkte, von Josef Steinack, Geroldshausen.



1,0 Zwergschecken, schwarz-weiß, 1. Treffen der Scheckenfreunde mit Eintageschau 2020 in Wurzen/Sachsen, 97 Punkte, von Josef Steinack, Geroldshausen.



1,0 Zwergschecken, dreifarbig, 1. Treffen der Scheckenfreunde mit Eintageschau 2020 in Wurzen/Sachsen, 97,5 Punkte, von Klaus Diekhuis, Emstetten.

FOTOS: PRIVAT



Die fleißigen Helfer des 1. Treffens der Scheckenfreunde mit Eintagesschau 2020 in Wurzen/Sachsen. Vorn ein Rammmler der Rasse Deutsche Riesen, weiß, der mit 97,5 Punkten bewertet wurde und aus der Zucht von Jürgen Erdmann aus Wurzen stammt. FOTO: PRIVAT

schecken, schwarz-weiß, fielen besonders in Form und Fell auf. Der 98er-Rammmler der ZGM Schreiber, Bad Orb, war in den Positionen 2 und 3 am stärksten. Das galt auch für einen 97,5er-Rammmler von Marek Kucej, Puchow/Slowakei. Auch die Rassevertreter von Kurt Vierheller, Schotten, und Bodo von der Heiden, Kierspe, stachen aufgrund ihrer sehr guten Seiten- und Kopfzeichnungen hervor.

10 **Kleinschecken, blau-weiß**, von Michael Katzenberger, Hainfeld/Niederösterreich, und Slavo Obsut aus der Slowakei ließen keine Wünsche offen. Die Häsin von Michael Katzenberger erhielt 19,5 Pkt. im Fellhaar und stach heraus. Schöne blockige Formen und feine Farben wurden mit hohen Punktzahlen honoriert.

6 **Kleinschecken, havannafarbig-weiß**, von Josef Steinack, Geroldshausen, hatten ihre Stärken im Typ und im Fellhaar. Die beiden 97,5er-Rassevertreter erhielten jeweils 19,5 Pkt. in den Positionen 2 und 3. Die Kopfzeichnung wurde mehrmals mit der vollen Punktzahl honoriert. Die Farbe der havannafarbig-weißen Kleinschecken fiel besonders positiv auf.

15 **Englische Schecken** waren in drei Farbenschlägen zu sehen. Die Rassevertreter waren in guter Schaukondition. 4 **Englische Schecken, blau-weiß**, von Peter

Hübner fielen mit klasse Kopfzeichnungen (2x 15) besonders auf. Hinzu kamen die gute Farbe und eine feine Fellstruktur, sodass am Ende zwei v-Tiere (je 97) zu verzeichnen waren.

6 **Englische Schecken, thüringerfarbig-weiß**, zeigte Gerhard Hertlein. Zwar waren die Rassevertreter noch sehr jung, doch reichte es viermal zur „19“ in Position 2. Alle Rassevertreter waren in Position 3 sehr gut, und eine 97er-Häsin erhielt in der Seitenzeichnung die volle Punktzahl.

5 **Englische Schecken, dreifarbig**, von Reinhold Opfermann, Körle, überzeugten durchweg in der Körperform mit 19 Pkt. Auch die Fellqualität war sehr gut. In den Positionen 4 und 5 konnte zweimal die volle Punktzahl vergeben werden. Der 97,5er-Rammmler bestach mit voller Punktzahl in der Seitenzeichnung.

ZWERGRASSEN

6 **Zwergwidder, rhönfarbig**, von Gastaustellerin Gabi Hertlein hatten zwei v-Tiere in ihren Reihen. Diese stachen besonders in den Positionen 4 und 5 heraus.

3 **Zwergschecken, schwarz-weiß**, zeigte Josef Steinack, Geroldshausen. Die Rassevertreter konnten

im Fellhaar sowie in der Kopf- und Seitenzeichnung besonders punkten. Ein 97er-Rammmler war der Lohn.

12 **Zwergschecken, dreifarbig**, von Falco Freund und Klaus Diekhuis waren eine Augenweide. Zweimal wurde die Traumpunktzahl 97,5 Pkt. vergeben – gleichmäßig verteilt auf die beiden Züchter. Beide Rassevertreter erhielten 19,5 Pkt. in Position 2 und die volle Punktzahl in der Seitenzeichnung. Besonders gefielen die leuchtenden Farben Schwarz und Gelb.

6 **Hermelin RA** von Gastausteller Robert Schuchter waren von exzellenter Güte. Zweimal wurde die Traumpunktzahl 98 Pkt. vergeben. Selten findet man bei den Rotaugen solch schöne Typen mit klasse Fellhaar. Auch die Rassewerte konnten vollends überzeugen.

HAARSTRUKTURRASSEN

4 **Satin, havannafarbig**, von Peter Hübner waren von überdurchschnittlichem Rassewert. Einmal wurden 97,5 Pkt. vergeben. Diese Häsin überzeugte in der Körperform sowie in den Positionen 4 und 5.

Ausklang

Bei einem gemütlichen Freundschaftsabend wurden die Rassesieger besonders herausgestellt. Jeder Aussteller erhielt von Josef Steinack ein Erinnerungsband und einen Gegenstandsehrenpreis, der von Peter Hübner gestiftet wurde. Alle Teilnehmer waren sich einig, diese Präsentation unserer Schecken wiederholen zu wollen. Unser Freund Michael Katzenberger erklärte sich bereit, am 5./6. November 2021 in Hainfeld/Niederösterreich das 2. Treffen der Scheckenfreunde zu organisieren. So konnten alle Teilnehmer am Sonntag nach dem Frühstück zufrieden und voller Vorfreude auf das nächste Treffen die Heimreise antreten. JOSEF STEINACK, GEROLDSHAUSEN